

## Schulformspezifischer Master Lehramt an Förderschulen Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Education	06-01-101-3-MS	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Interpretation der Macht (Mittelschule)</b>
<b>Empfohlen für:</b>	2. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Politikwissenschaft
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Interpretation der Macht I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Seminar "Interpretation der Macht II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Kolloquium "Interpretation der Macht" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• M.A. Politikwissenschaft</li> <li>• Master Lehramt Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung Mittelschulen und Gymnasien</li> <li>• Master Lehramt Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung Förderschulen</li> <li>• M.Sc. Physische Geographie/ Geoökologie mit dem Schwerpunkt Geosystemanalyse, Methoden und Management</li> <li>• M.A. Wirtschafts- und Sozialgeographie mit den Schwerpunkten städtische Räume und Mittel- und Osteuropa</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Auseinandersetzung mit Fragen der politischen Kultur und Kommunikation; Einsicht in normative und anthropologische Implikationen politischen Handelns.
<b>Inhalt</b>	<p>Die Machtprozesse und Machtstrukturen, mit denen sich die Politikwissenschaft beschäftigt, sind stets deutungsabhängig. Die jeweils unterschiedlichen Interpretationsweisen werden in diesem Modul exemplarisch analysiert.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Semantik und Semiotik der Macht</li> <li>• Strategien politischer Kommunikation</li> <li>• Politische Kulturen</li> <li>• Mythen des Politischen</li> <li>• Politische Ethik und Anthropologie</li> </ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	unter <a href="http://www.uni-leipzig.de/~politik">www.uni-leipzig.de/~politik</a>
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsformen und -leistungen**

Modulprüfung: Hausarbeit (6 Wochen)	
	Seminar "Interpretation der Macht I" (2SWS)
	Seminar "Interpretation der Macht II" (2SWS)
	Kolloquium "Interpretation der Macht" (2SWS)

## Schulformspezifischer Master Lehramt an Förderschulen Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Education	06-01-105-3-MS	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Legitimation der Macht (Mittelschule)</b>
<b>Empfohlen für:</b>	2. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Politikwissenschaft
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Legitimation der Macht I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Seminar "Legitimation der Macht II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Kolloquium "Legitimation der Macht" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• M.A. Politikwissenschaft</li> <li>• M.A. Hörfunk</li> <li>• Master Lehramt Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung Mittelschulen und Gymnasien</li> <li>• Master Lehramt Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung Förderschulen</li> <li>• M.Sc. Physische Geographie/ Geoökologie mit dem Schwerpunkt Geosystemanalyse, Methoden und Management</li> <li>• M.A. Wirtschafts- und Sozialgeographie mit den Schwerpunkten städtische Räume und Mittel- und Osteuropa</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Einsicht in die unterschiedlichen Quellen der Legitimität; Auseinandersetzung mit den verschiedenen Strategien der Legitimierung, ihren Voraussetzungen und normativen Ansprüchen.
<b>Inhalt</b>	<p>Jede Macht strebt nach Legitimierung; Herrschaft setzt Legitimität voraus. Die komplexen Rechtfertigungsmuster des Politischen werden in diesem Modul thematisiert.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begründungen von Herrschaft</li> <li>• Politik und Recht</li> <li>• Politik und Religion</li> <li>• Politik und Öffentlichkeit</li> <li>• Theorie und Praxis politischer Repräsentation und Souveränität</li> <li>• Politische Ideologien</li> </ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	unter <a href="http://www.uni-leipzig.de/~politik">www.uni-leipzig.de/~politik</a>
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

## Prüfungsformen und -leistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 20 Min.	
	Seminar "Legitimation der Macht I" (2SWS)
	Seminar "Legitimation der Macht II" (2SWS)
	Kolloquium "Legitimation der Macht" (2SWS)

## Schulformspezifischer Master Lehramt an Förderschulen Gemeinschaftskunde/ Rechtserziehung

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Education	06-01-106-4-MS	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Didaktik der Gemeinschaftskunde (Mittelschule)</b>
<b>Empfohlen für:</b>	3. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Politikwissenschaft
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Didaktik der Gemeinschaftskunde" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Projektseminar "Didaktik der Gemeinschaftskunde (inklusive SPS IV/V)" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 140 h Selbststudium = 200 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	Master Lehramt Mittelschule und Förderschule
<b>Ziele</b>	Neben den in der Rahmenordnung für Schulpraktische Studien (SPS) formulierten Zielen verfolgt das Modul folgende fachdidaktischen Ziele für den Gemeinschaftskunde-Unterricht: Vermittlung von fach- und schulbezogenen Konzepten der Gestaltung von Gemeinschaftskunde-Unterricht. Befähigung der Teilnehmer, eigene unterrichtstaugliche Konzepte für einzelne Klassenstufen und Lernabschnitte zu entwickeln. Vorbereitung, Durchführung und Auswertung des fachdidaktischen Blockpraktikums (SPS IV/V), welches Hospitationen und bis zu 15 eigene Lehrversuche einschließt.
<b>Inhalt</b>	Arbeit mit dem Lehrplan. Planung, Durchführung und Auswertung von Unterricht in den Lehr-/Lernbereichen des Gemeinschaftskunde-Unterrichts. Methoden, Text- und Medieneinsatz im Gemeinschaftskunde-Unterricht.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme an einem Wahlpflichtmodul und an zwei Modulen der Bildungs- und Erziehungswissenschaften
<b>Literaturangabe</b>	unter <a href="http://www.uni-leipzig.de/~politik">www.uni-leipzig.de/~politik</a>
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### Prüfungsformen und -leistungen

Modulprüfung: Projektarbeit	
	Seminar "Didaktik der Gemeinschaftskunde" (2SWS)
	Projektseminar "Didaktik der Gemeinschaftskunde (inklusive SPS IV/V)" (4SWS)